



Fachbereich: FD 2.2 Umwelt

Telefon: 202 - 279

E-Mail:

NIEDERSCHRIFT **-Öffentlicher Teil-**

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 20.11.2019

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 18:40 Uhr

Ort, Raum: Nordkolleg (Raum S 14), Am Gerhardshain 44, 24768 Rendsburg

Vorsitz

Tank , Reimer

reguläre Mitglieder

Kruse , Hauke

ab 17.40 Uhr

Ackermann , Torben

Arp , Christoph

Vertretung für: Herrn Peter
Thordsen

Blunck , Karola

Cordts , Hans

Gränert , Holger

Kleinschmit , Rixa

Thordsen , Peter

Entschuldigt

Jonas , Gustav Otto

Rahn , Thomas

Walenda Dr., Ina

van den Toren , Gerrit

Ipsen Dr., Anne

ab 17:20 Uhr

Rempe , Gudrun

Entschuldigt

Rösener , Armin

Vertretung für: Frau Gudrun
Rempe

Daas , Janis

Baasch , Björn

Herrmannsen , Maximilian

Entschuldigt

Böttcher , Rainer

Uhrbrock , Thorsten

stellvertretende Mitglieder

Arp , Christoph

Speck , Jürgen Peter

Träuptmann , Nikolaus

Lüth , Hans-Jörg

Petzold , Frank

Rösener , Armin

Schaffner , Klaus

Zülsdorff , Kirsten

ab 17.40 Uhr

Deising , Henry Petteri

Höpken Dr., Andreas

Jöhnk , Arno

Chilla , Sven-Michael

Gäste

Brandt , Miriam

bis 17:35 Uhr

Hartwig , Uwe

Entschuldigt

Hohenschurz-Schmidt ,

Entschuldigt

Kirchhof Dr., Susanne

Müller , Hans

Vertretung für: Herrn Uwe
Hartwig

Portwich , Stephan

Rumpf Dr., Juliane

von der Recke , Diedrich

Verwaltung

Dittmer , Petra

Hetzel , Sebastian

Kruse Dr., Martin

Wittl , Michael

Bahr , Tanja

Eggers , Miriam

Paetz , Helga

Petersen , Tanja

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 30.10.2019
3. Einwohnerfragestunde
4. Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR)
 - 4.1. Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde - Konzept Gebrauchtwarenkaufhaus VO/2019/165
 - 4.2. Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR)- Ausschreibung Logistik für Restmüll, Bioabfall und Sperrmüll VO/2019/889-002
5. Haushalt 2020
 - 5.1. Haushalt 2020; hier: Anbau Schule am Noor VO/2019/100
 - 5.2. Haushalt 2020; hier: Räumliche Bedarfe des BBZ am NOK VO/2019/111
 - 5.3. Haushaltsplanung 2020 - Änderungsliste Teilplan 537101 Abfallwirtschaft VO/2019/179
 - 5.4. Haushalt 2020: Anträge der Fraktionen
 - 5.4.1. Fraktionsantrag CDU, FDP, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SPD - Liegenschaft AWR VO/2019/215
 - 5.4.2. Fraktionsantrag CDU u. Bündnis 90/DIE GRÜNEN - Schlei VO/2019/219
 - 5.4.3. Fraktionsantrag WGK u. SPD zum Thema Klimaschutzfonds VO/2019/225
6. Sachstand FTZ/LZ-G
-mündlicher Bericht-
7. Straßenwesen: Antrag zur Aufstufung der Ortskernumgehungsstraße II Fockbek zur Kreisstraße VO/2019/170
8. Anfragen und Anträge von Mitgliedern des Umwelt- und Bauausschusses und der Fraktionsvorsitzenden
 - 8.1. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Klimaschutzagentur VO/2019/202
 - 8.2. Anfrage der Fraktion FDP - BBZ am NOK VO/2019/221
 - 8.3. Anfrage der Fraktion FDP - Erreichbarkeit des Bauamtes VO/2019/222
 - 8.4. Anfrage der Fraktion FDP - Bauprojekt "Anbau Schule Am Noor" VO/2019/223

9. Verschiedenes
10. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
11. Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen

Protokoll:

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit im Ausschuss fest. Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben. Der Ausschuss beschließt nach oben stehender Tagesordnung zu verfahren.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 30.10.2019

Beschluss:

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben, sodass diese als genehmigt gilt.

Als redaktionelle Änderung soll zu TOP 7 eingefügt werden, dass der Antrag der Fraktionen WGK und SPD zum Klimaschutzfonds „von den Antragstellern“ zurückgezogen wurde.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Entfällt.

zu 4 Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR)

zu 4.1 Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde - Konzept VO/2019/165 Gebrauchtwarenkaufhaus

Frau Brandt (Mitarbeiterin des Geschäftsleitungsteam AWR) berichtet zur Vorlage und erläutert, dass eine aktuelle Konzeptversion vorliegt, die dem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

Grund für die Veränderung sind u.a. Probleme mit dem Brandschutz am ursprünglich geplanten Standort in Fockbek. Der neue Standort für das Gebrauchtwarenhaus wird jetzt in Büdelsdorf (ehemaliges Autohaus) sein.

Der geplante Eröffnungstermin am 01.02.2020 soll nach derzeitigem Stand gehalten werden können.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 4.2 Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR)- Ausschreibung Logistik für Restmüll, Bioabfall und Sperrmüll **VO/2019/889-002**

Der Vorsitzende lobt die gute Aufbereitung der Unterlagen.
Frau Brandt berichtet zur Vorlage, die seitens der SPD Fraktion noch im Detail erläutert wird.

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Zustimmung zur Ausschreibung der Logistikverträge ab 01.04.2021 gemäß § 8 Abs. 3 Entsorgungsvertrag wie vorgeschlagen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

zu 5 Haushalt 2020

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, den Haushaltsentwurf 2020 mit den Änderungen für den eigenen Zuständigkeitsbereich zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	1

zu 5.1 Haushalt 2020; hier: Anbau Schule am Noor **VO/2019/100**

Herr Hetzel (Fachbereichsleitung Regionalentwicklung, Bauen und Schule) verweist auf den Inhalt der Vorlage und darauf, dass sich der Schul- und Kulturausschuss ebenfalls mit der Thematik befasst hat.

Die Frage der Fraktion der SPD beantwortet Herr Hetzel mit dem Hinweis, dass das nachhaltige Bauen und auch die Verwendung nachhaltiger Materialien in einem gesondert ausgewiesenen Budget in Höhe von 4% der Baukosten berücksichtigt ist. Diesbezügliche Details werden allerdings erst beim nächsten Schritt in der Detailplanung erfolgen.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

zu 5.2 Haushalt 2020; hier: Räumliche Bedarfe des BBZ am **VO/2019/111**

NOK

Herr Hetzel verweist auf den Inhalt der Vorlage.

Herr Begemann (Schulleiter des BBZ am NOK) bedankt sich für die Anerkennung des Raumbedarfs und dem Entgegenwirken gegen die Raumnot durch die Umsetzung eines zukünftigen Um-/Anbaus.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 5.3 Haushaltsplanung 2020 - Änderungsliste Teilplan 537101 Abfallwirtschaft

VO/2019/179

Die Beschlussvorlage ist von den Mitgliedern des Umwelt- und Bauausschusses zur Kenntnis genommen worden. Es gibt keine Einwände oder Fragen.

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, den Änderungen im Teilplan Abfallwirtschaft 537101 (Änderungsliste) zum Haushaltsentwurf 2020 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

zu 5.4 Haushalt 2020: Anträge der Fraktionen

Fraktionsantrag der SPD zum Thema Tierschutz

Seitens der Fraktion SPD wird zum TOP 5.4 ein mündlicher Antrag zum Thema Tierschutz (Tierschutzrichtlinie) gestellt.

In der Ausschusssitzung des Umwelt- u. Bauausschusses am 30.10.2019 wurde die „Richtlinie des Kreises Rendsburg-Eckernförde über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung verantwortungsvoller Tierhaltung“ beschlossen.

Die Fraktion SPD stellt den Antrag, erneut für das Haushaltsjahr 2020 Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € für den Tierschutz (Förderung Tierschutzrichtlinie) einzustellen.

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, Mittel in Höhe von 50.000 € für den Tierschutz (Förderung Tierschutzrichtlinie) einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	

**zu 5.4.1 Fraktionsantrag CDU, FDP, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, VO/2019/215
SPD - Liegenschaft AWR**

Die Fraktion der CDU, der FDP, des Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der SPD stellen folgenden Antrag hinsichtlich der Haushaltsberatungen für das Jahr 2020:

Der Umwelt- und Bauausschuss bittet die Verwaltung, mit der Stadt Nortorf Grundstücksverhandlungen über den Kauf eines größeren Grundstückes für die Errichtung eines Wertstoffhofes aufzunehmen und empfiehlt die Verträge (Kauf- und Pachtvertrag) noch in 2019 zu schließen, sodass die Eigentumsübertragung zum 01.01.2020 erfolgen und das Pachtverhältnis frühzeitig beginnen kann.

Der Hauptausschuss wird gebeten im Teilhaushalt 111403 erhöhte Mittel in Höhe von 210.000 € einzustellen.

Der Vorsitzende erläutert den gemeinsamen Fraktionsantrag. Nach erfolgter Prüfung durch die Verwaltung wird der Antrag umgehend öffentlich eingestellt und ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Ackermann verlässt wegen möglicher Befangenheit um 17.31 Uhr den Sitzungsraum. Nach erfolgter Abstimmung kehrt er um 17.33 Uhr zurück.

Beschluss:

1. Der Umwelt- und Bauausschuss bittet den Hauptausschuss im Teilhaushalt 111403 vorsorglich erhöhte Mittel in Höhe von 210.000 € einzustellen.
2. Der Umwelt- und Bauausschuss bittet die AWR, mit der Stadt Nortorf über eine Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages für den Recyclinghof in Nortorf zu sprechen.
3. Der Umwelt- und Bauausschuss bittet die AWR, für einen neuen Standort die unterschiedlichen Varianten zu erarbeiten, Vor- und Nachteile darzustellen und die jeweils erforderliche Grundstücksgröße zu ermitteln.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 5.4.2 Fraktionsantrag CDU u. Bündnis 90/DIE GRÜNEN - VO/2019/219
Schlei**

Frau Ipsen (Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN) erläutert die komplizierte Antragsformulierung mit dem Hinweis, dass durch die finanzielle Mitwirkung des Landes gemeinsam mit weiterer finanzieller Unterstützung der beiden Kreise (Schleswig-Flensburg und Rendsburg-Eckernförde) ein großes und langfristiges Projekt angestoßen werden würde.

Die Mitglieder des Umwelt- und Bauausschusses sprechen sich dafür aus und beschließen.

Beschluss:

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde stellt für das Haushaltsjahr 2020 einen Betrag von 30.000 € für das zukünftige Projekt „Modellregion Schlei“ zur Verfügung.

Die Mittel werden dem Naturpark Schlei e.V. als Träger der Lokalen Aktion Schlei zur Beteiligung an der Finanzierung der im Rahmen der Umsetzung des Projektes „Modellregion Schlei“ entstehenden Kosten zur Verfügung gestellt.

Es wird erwartet, dass der Aufbau und die Beantragung der Projektinfrastruktur anteilig zugunsten des Kreises Rendsburg-Eckernförde erfolgen.
Hinsichtlich der Verwendung der Mittel ist ein Jahresbericht zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

zu 5.4.3 Fraktionsantrag WGK u. SPD zum Thema Klimaschutz- VO/2019/225 fonds

Zu dem bereits vorliegenden Antrag der Fraktionen WGK und SPD beantragt die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN mit Schreiben vom 20.11.2019 eine Änderung des Beschlusstextes.

Der Antrag liegt den Mitgliedern des Umwelt- und Bauausschusses als Tischvorlage vor und wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Mitglieder des Umwelt- und Bauausschusses diskutieren über die Inhalte der Anträge und beschließen wie folgt:

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss bittet den Hauptausschuss, Mittel in Höhe von 2 Millionen Euro in den Teilhaushalt Klimaschutz einzustellen.

Der Kreistag wird gebeten, den Umwelt- und Bauausschuss zu ermächtigen, eine Förderrichtlinie zu erarbeiten und dem Kreistag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	1

zu 6 Sachstand FTZ/LZ-G -mündlicher Bericht-

Herr Hetzel teilt mit, dass sich seit dem letzten Bericht kein neuer Sachstand ergeben hat.

zu 7	Straßenwesen: Antrag zur Aufstufung der Ortsker- numgehungsstraße II Fockbek zur Kreisstraße	VO/2019/170
-------------	---	--------------------

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 8	Anfragen und Anträge von Mitgliedern des Umwelt- und Bauausschusses und der Fraktionsvorsitzenden
-------------	--

zu 8.1	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Klimaschutzagentur	VO/2019/202
---------------	--	--------------------

Herr Dr. Kruse (Fachbereichsleitung Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen) be-
richtet zur Vorlage.

Der Entwurf des Gesellschaftsvertrages wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Vorsitzende regt an, dass die einzelnen Fraktionen sich dann detailliert mit der
Thematik auseinandersetzen können.

zu 8.2	Anfrage der Fraktion FDP - BBZ am NOK	VO/2019/221
---------------	--	--------------------

Herr Hetzel beantwortet die von der FDP-Fraktion gestellte Anfrage zum Thema BBZ
am NOK.

1. *Ist die Erschließung neuer Stellplätze für das BBZ am NOK bei der Neubaumaßnahme berücksichtigt?*

Antwort:

Nein. Der Anbau selbst führt zu keiner veränderten Nutzung, sondern folgt lediglich dem bereits bestehenden Bedarf. Die Frage eines ggf. erhöhten Stellplatzbedarfs und/oder anderer organisatorischer Maßnahmen ist nicht Bestandteil der Anbauplanung.

2. *Ist hier auch eine ÖPNV Bushaltestelle vorgesehen oder wurde der Bedarf beim Nutzer abgefragt?*

Antwort:

Nein, es ist keine Bushaltestelle vorgesehen. Auch wurde der Bedarf beim Nutzer nicht abgefragt. ZOB und Bahnhof liegen vom Schulgebäude fußläufig entfernt. Die Verwaltung wird diesen Punkt aber mitnehmen und im Laufe der Neukonzeptionierung des Stadtverkehrs Rendsburg prüfen.

zu 8.3 Anfrage der Fraktion FDP - Erreichbarkeit des Bauamtes VO/2019/222

Herr Hetzel beantwortet die von der FDP-Fraktion gestellte Anfrage zum Thema Erreichbarkeit des Bauamtes.

1. *Warum kann die telefonische Erreichbarkeit des Bauamtes in den Nachmittagsstunden nicht gewährleistet werden?*

Die Mitarbeiter/ -innen der Bauaufsichtsbehörde sind während der allgemeinen Geschäftszeiten der Kreisverwaltung telefonisch und persönlich erreichbar. Auf die Geschäftszeiten wird auf der Internet-seite der Kreisverwaltung hingewiesen. Wochentags hat die Kreisverwaltung für den allgemeinen Publikumsverkehr dienstags und donnerstags nachmittags geöffnet.

Zudem wird darauf verwiesen, dass die Mitarbeiter/-innen nicht immer persönlich anwesend sein können, da sie sich im Außendienst bzw. in Ortsterminen mit den Ämtern befinden können. Es empfiehlt sich daher, zunächst einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Die telefonische Erreichbarkeit ist während der Geschäftszeiten grundsätzlich über das Bürgerbüro (-492) gesichert. Die zentrale Telefonnummer ist auf der Internetseite der Kreisverwaltung bekannt gegeben.

Außerhalb der Geschäftszeiten werden der Schriftverkehr bzw. die eingehenden Anträge bearbeitet.

2. *Welche Regelungen kommen hier zum Tragen?*

Ziff. 1.4 der Dienst- und Geschäftsanweisung der Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde.

zu 8.4 Anfrage der Fraktion FDP - Bauprojekt "Anbau Schule Am Noor" VO/2019/223

Herr Hetzel beantwortet die von der FDP-Fraktion gestellte Anfrage zum Thema Anbau Schule am Noor.

Anbau Schule am Noor – Ist die Mensa im Bauprojekt fest vorgesehen?

Antwort: Ja.

Das Angebot der Offenen Ganztageschule (OGTS) wird an 3 Tagen (Di – Do) in der Woche an Schultagen angeboten. Von aktuell 108 Kindern, die in 12 Klassen untergebracht sind, wird das OGTS-Angebot wie folgt genutzt:

Dienstag: 30 Schülerinnen und Schüler (SuS)

Mittwoch: 19 SuS

zu 9 **Verschiedenes**

Blühwiesen am Kreishaus

Die Mitglieder des Umwelt- und Bauausschusses des Kreises Rendsburg-Eckernförde hatten sich anlässlich der Beratungen zum Thema Blühwiesen bereit erklärt, am Kreishaus Krokusse zu pflanzen. Die zukünftigen Blühflächen am Kreishaus sind soweit vorbereitet, dass eine Pflanzaktion starten kann. Die vorgesehenen 30.000 Krokusse sind bereits eingetroffen und die Flächen für die Krokusse markiert. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass alle Kreistagsmitglieder und die bürgerlichen Mitglieder aller Ausschüsse zu einer Pflanzaktion am Kreishaus am 23.11.19, um 10.00 Uhr eingeladen sind.

EMIL-Flasche

Der Vorsitzende berichtet, dass Herr Neumann (Plietsch und Stark e.V.) sich schriftlich über den großen Erfolg der EMIL-Flaschen-Ausgabe an 800 Erstklässler/innen in der Region Rendsburg äußerte und die Aktion im Jahr 2020 gerne erneut durch freiwilligen Einsatz und im Rahmen der organisatorischen Möglichkeiten wiederholen möchte. Dank der Unterstützung durch die AWR wird dies möglich sein.

Landfrauenschule

Der Vorsitzende äußert Unverständnis über den Kommentar / Artikel in der Landeszeitung vom 19.11.2011.

Zitat: „...Es ist aber auch nicht nachzuvollziehen, warum sich der Kreis – trotz Petition der Gemeinde – des Themas nicht angenommen hat.“

Der Zeitungsausschnitt ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Termine 2020 – Ausschusssitzungen Umwelt- und Bauausschuss

Gegen die vorgeschlagenen Termine der zukünftigen Ausschusssitzungen des Umwelt- und Bauausschusses für das kommende Jahr 2020 (Aushändigung eines gekennzeichneten Kalenders) liegen dem Vorsitzenden keine Einwände vor.

Termine:	Do. 23.01.2020	Do. 20.02.2020	Do. 19.03.2020
	Mi. 13.05.2020	Do. 18.06.2020	Do. 13.08.2020
	Do. 10.09.2020	Mi. 21.10.2020	Do. 19.11.2020

Mögliche Bauschuttdeponie in Gammelby/Kosel

Herr Wittl (Fachdienstleitung Umwelt) teilt mit, dass ein Fragen/Antworten-Katalog im Hinblick auf die Rolle des Kreises Rendsburg-Eckernförde erstellt worden und bereits auf der Homepage des Kreises veröffentlicht ist.

<https://www.kreis-rendsborg-eckernfoerde.de/verwaltungsportal/umwelt-kommunal-und-ordnungs-wesen/wasser-bodenschutz-abfall/aktuelles/>

Das LLUR hat ebenfalls eine, seine Zuständigkeit betreffende FAQ Liste erstellt. Diese ist unter folgendem Link abrufbar und als Anlage beigefügt:

https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/A/abfallwirtschaft/Bekanntmachungen/DeponieB76.pdf?__blob=publicationFile&v=2

Naturdenkmäler

Der Umwelt- und Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 22.11.2018 empfohlen, im Haushalt 2019 einen Betrag in Höhe von 30.000 € für die Einrichtung und Pflege eines Katasters für Naturdenkmäler bereitzustellen. Dies wurde vom Kreistag am 17.12.2018 entsprechend beschlossen.

Herr Wittl berichtet, dass eine Aufarbeitung erfolgt ist. Die Datenbasis für die Ausschreibung eines Katasters für Naturdenkmäler wurde von der unteren Naturschutzbehörde (UNB) zusammengetragen und eine entsprechende Ausschreibung ist erfolgt. Nach der Erstellung des Katasters und der Erfassung und Bewertung der Naturdenkmäler wird es möglich sein, die Folgekosten für entsprechende Baumpflege oder evtl. notwendige Baumfällungen konkret zu benennen.

Hr. Wittl wird den Umwelt- und Bauausschuss im ersten Quartal 2020 über den Sachstand informieren.

zu 10 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Entfällt.

zu 11 Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen

Entfällt.